



## Unterrichtsbeobachtungsbogen Englisch

<b>Datum:</b>	<b>Zeitdauer:</b>	<input type="checkbox"/> 45'	<input type="checkbox"/> 60'	<input type="checkbox"/> 80'	<input type="checkbox"/> 90'	<b>Beobachter/-in:</b>	
<b>Schulzweig:</b>	<b>Fach:</b>	<b>Klasse:</b>		<b>Jahrgang:</b>	<b>Kursart:</b>	<b>Raum:</b>	
<b>Jahrgangübergreifend:</b>		<b>Anzahl Schüler/-innen:</b>		<b>davon verspätet:</b>		<b>Anzahl Unterrichtende:</b>	
<input type="checkbox"/> ja							

Verwendete Medien bzw. Arbeitsmittel:	
<input type="checkbox"/> Tafel/Whiteboard <input type="checkbox"/> Lehrwerk/Arbeitsheft <input type="checkbox"/> OHP <input type="checkbox"/> Heft/Mappe <input type="checkbox"/> Arbeitsblatt <input type="checkbox"/> Poster/Plakat/Moderationskarten <input type="checkbox"/> Lektüre/Text <input type="checkbox"/> Hörtext/Song <input type="checkbox"/> Bild/Folie <input type="checkbox"/> Film/Video(clip) <input type="checkbox"/> Lernspiel <input type="checkbox"/> Arbeitsplan (z. B. Wochen-, Tages-, Themenplan) <input type="checkbox"/> Checkliste <input type="checkbox"/> Kompetenzkarte, -raster <input type="checkbox"/> Lernlandkarte <input type="checkbox"/> Portfolio <input type="checkbox"/> Logbuch <input type="checkbox"/> Fachrequisiten <input type="checkbox"/> Nachschlagewerk/Wörterbuch <input type="checkbox"/> Beeinträchtigungsspezifische Hilfsmittel (z. B. Talker, FM-Anlagen, Sehhilfen, ...)	<input type="checkbox"/> Interaktives Board (inkl. Projektionsgerät) <input type="checkbox"/> Digitales Lehrwerk <input type="checkbox"/> Beamer <input type="checkbox"/> Dokumentenkamera <input type="checkbox"/> CD-Spieler <input type="checkbox"/> MP3-Player/Recorder <input type="checkbox"/> (Digital-)Kamera <input type="checkbox"/> (Aufnahme-)Mikrofone/Easi-Speak <input type="checkbox"/> DVD-Player <input type="checkbox"/> Taschenrechner <input type="checkbox"/> Digitales Nachschlagewerk/Wörterbuch <input type="checkbox"/> Computer (fest installiert) <input type="checkbox"/> Laptop/Netbook <input type="checkbox"/> Tablet <input type="checkbox"/> Smartphone <input type="checkbox"/> Mini-Computer (z.B. Calliope/Lego-Roboter)
<input type="checkbox"/> Sonstige	

Der Unterricht ist in folgenden Kompetenzbereichen verortet: <sup>1</sup>
<b>Funktionale kommunikative Kompetenz</b> <input type="checkbox"/> <b>A: Hör- und Hör- / Sehverstehen</b> <input type="checkbox"/> <b>B: Leseverstehen</b> <input type="checkbox"/> <b>C: Sprechen</b> <input type="checkbox"/> <b>D: Schreiben</b> <input type="checkbox"/> <b>E: Sprachmittlung</b>
<input type="checkbox"/> <b>F: Interkulturelle kommunikative Kompetenz</b>
<input type="checkbox"/> <b>G: Text- und Medienkompetenz</b>

<sup>1</sup> Hinter der Abfrage, in welchen Kompetenzbereichen der Unterricht verortet ist, verbirgt sich eine Schalterfunktion. Bei Betätigung einzelner Schalter öffnen sich jeweils die dahinter liegenden Merkmale der Teilkompetenz bzw. Kompetenz mit ihren Indikatoren (vgl. S. 9ff.).



Basisdimension <u>Effiziente Klassenführung</u>			trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
	Merkmale	Indikatoren				
1.	<b>Der Unterricht ist gut organisiert.</b>	<p><b>Die Lehrkraft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> stellt Arbeitsmaterialien und Medienangebote den Unterrichtserfordernissen entsprechend bereit.</li> <li><input type="checkbox"/> achtet auf eine lernförderliche Sitzordnung im Hinblick auf akustische, visuelle und kommunikative Erfordernisse.</li> <li><input type="checkbox"/> nutzt Signale bzw. Rituale zur Steuerung des Unterrichtsablaufs.</li> </ul> <p><b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> halten die notwendigen Arbeitsmaterialien bereit.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	<b>Die Unterrichtszeit wird effektiv für Lernaktivitäten genutzt.</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Der Unterrichtsgegenstand bleibt fokussiert.</li> <li><input type="checkbox"/> Individueller Leerlauf bei den Schülerinnen und Schülern wird vermieden.</li> <li><input type="checkbox"/> Die Schülerinnen und Schüler sind lernend aktiv.</li> <li><input type="checkbox"/> Die Übergänge einzelner Unterrichtsphasen verlaufen fließend.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	<b>Der gesamte Stundenablauf ist für die Schülerinnen und Schüler transparent.</b>	<p><b>Die Lehrkraft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> gibt einen Überblick über die geplanten Unterrichtsschritte.</li> <li><input type="checkbox"/> sorgt für Klarheit über die zeitliche Abfolge der Unterrichtsschritte.</li> <li><input type="checkbox"/> setzt Strukturierungshilfen oder Visualisierungen zur Veranschaulichung des Stundenablaufs ein.</li> </ul> <p><b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> sind darüber informiert, wie der Unterricht aufgebaut ist.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	<b>Der Unterrichtsverlauf lässt eine klare Struktur erkennen („Roter Faden“).</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> Die Unterrichtsphasen sind aufeinander abgestimmt.</li> <li><input type="checkbox"/> Aufgabenstellungen und Stundenthema sind sinnvoll verknüpft.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	<b>Die Lehrkraft behält den Überblick über das Unterrichtsgeschehen.</b>	<p><b>Die Lehrkraft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> hat die gesamte Lerngruppe im Blick.</li> <li><input type="checkbox"/> zeigt Präsenz.</li> <li><input type="checkbox"/> gibt den Schülerinnen und Schülern in Arbeitsphasen ggf. Hilfestellungen.</li> <li><input type="checkbox"/> stellt sicher, dass alle Schülerinnen und Schüler arbeiten.</li> </ul> <p><b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> reagieren auf verbale bzw. nonverbale Signale zur Beachtung von Verhaltensregeln.</li> <li><input type="checkbox"/> arbeiten ungestört.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



6.	<b>Die Lehrkraft geht effektiv mit Störungen um.</b>  <b>Es treten Störungen im Unterricht auf.</b> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	<b>Die Lehrkraft</b> <input type="checkbox"/> reagiert bzw. interveniert konsequent. <input type="checkbox"/> greift Störverhalten je nach Art und Schwere der Störungen auf. <input type="checkbox"/> kehrt nach Störintervention schnellstmöglich zum Unterricht zurück. <input type="checkbox"/> erinnert an vereinbarte Regeln. <b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <input type="checkbox"/> reagieren auf die Hinweise der Lehrkraft. <input type="checkbox"/> regeln Störungen untereinander.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
----	---	--	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------

<b>Basisdimension <u>Unterstützendes Unterrichtsklima</u></b>			trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
	Merkmale	Indikatoren				
7.	<b>Die Lehrkraft geht wertschätzend mit den Schülerinnen und Schülern um.</b>	<b>Die Lehrkraft</b> <input type="checkbox"/> spricht respektvoll mit den Schülerinnen und Schülern. <input type="checkbox"/> verhält sich gegenüber den Schülerinnen und Schülern freundlich zugewandt. <input type="checkbox"/> agiert mit anerkennender Mimik und Gestik. <input type="checkbox"/> lässt Raum für Humor.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	<b>Die Schülerinnen und Schüler zeigen gegenüber der Lehrkraft sozial kompetentes Verhalten.</b>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <input type="checkbox"/> sprechen respektvoll mit der Lehrkraft. <input type="checkbox"/> hören den Anleitungen, Aufforderungen und Hinweisen der Lehrkraft zu. <input type="checkbox"/> folgen den Anleitungen, Aufforderungen und Hinweisen der Lehrkraft.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9.	<b>Die Schülerinnen und Schüler zeigen untereinander sozial kompetentes Verhalten.</b>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <input type="checkbox"/> gehen rücksichtsvoll miteinander um. <input type="checkbox"/> sprechen zueinander. <input type="checkbox"/> lassen sich ausreden. <input type="checkbox"/> hören sich gegenseitig zu. <input type="checkbox"/> erkennen die Leistung der Mitschülerinnen und Mitschüler an. <input type="checkbox"/> achten darauf, andere Mitschülerinnen und Mitschüler zu integrieren. <input type="checkbox"/> unterstützen sich gegenseitig.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10.	<b>Die Lehrkraft zeigt gegenüber den Schülerinnen und Schülern positive Erwartungen im Hinblick auf deren Leistung.</b>	<b>Die Lehrkraft</b> <input type="checkbox"/> ermutigt die Schülerinnen und Schüler. <input type="checkbox"/> bestärkt die Schülerinnen und Schüler, eigene Ideen zu entwickeln. <input type="checkbox"/> gibt positive individuelle Rückmeldungen. <input type="checkbox"/> gibt sachlich-konstruktive Rückmeldungen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



11.	<p><b>Die Lehrkraft geht mit Fehlern positiv um.</b></p> <p>Es treten Fehler im Unterricht auf.</p> <p>ja <input type="checkbox"/></p> <p>nein <input type="checkbox"/></p>	<p><b>Die Lehrkraft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> achtet darauf, dass Fehler die Lernsituation nicht belasten.</li> <li><input type="checkbox"/> lebt vor, dass Fehler und Schwächen zugegeben werden können.</li> <li><input type="checkbox"/> vermittelt, dass Fehler wichtig für einen Lernprozess sind.</li> <li><input type="checkbox"/> unterstützt die Schülerinnen und Schüler bei der Verbesserung.</li> </ul> <p><b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> äußern sich auch bei Unsicherheiten.</li> </ul>	□	□	□	□
-----	---	--	---	---	---	---

Basisdimension <u>Kognitive Aktivierung</u>			trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
	Merkmale	Indikatoren				
12.	<p><b>Die in der Stunde zu erwerbenden bzw. zu fördernden Kompetenzen sind deutlich.</b></p>	<p><b>Die Lehrkraft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> erläutert, welches Wissen (inhaltsbezogene Kompetenzen) erworben werden soll <b>und</b> wie es angewendet werden kann (prozessbezogene Kompetenzen).</li> <li><input type="checkbox"/> macht den Schülerinnen und Schülern den Zusammenhang mit bereits Gelerntem deutlich.</li> <li><input type="checkbox"/> macht den Zusammenhang der zu erwerbenden Kompetenzen innerhalb des Kontextes der Unterrichtseinheit deutlich.</li> <li><input type="checkbox"/> regt die Schülerinnen und Schüler an, die zu erwerbenden bzw. zu fördernden Kompetenzen ihrem Verständnis nach zu erklären.</li> </ul> <p><b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> formulieren, was sie lernen <b>und</b> wozu sie es lernen.</li> </ul>	□	□	□	□
13.	<p><b>Der Unterricht berücksichtigt problemlösende Aufgabenstellungen.</b></p>	<p><b>Die Lehrkraft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> regt an, Probleme aus unterschiedlichen Perspektiven zu betrachten.</li> <li><input type="checkbox"/> regt an, Ansätze bzw. Strategien zur Problemlösung zu entwickeln (z. B. <i>Task-based Learning</i>).</li> <li><input type="checkbox"/> fördert das Entdecken von Strukturen (Gesetzmäßigkeiten, Muster, Regeln, z. B. beim induktiven Verfahren - Grammatik).</li> </ul> <p><b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> entwickeln eigene Fragen zum Unterrichtsgegenstand (z. B. <i>Task-based Learning</i>).</li> <li><input type="checkbox"/> setzen sich mit herausfordernden Fragestellungen auseinander.</li> <li><input type="checkbox"/> wenden Ansätze bzw. Strategien zur Problemlösung an (z. B. <i>Task-based Learning</i>).</li> </ul>	□	□	□	□



<p>14.</p>	<p><b>Der Unterricht unterstützt das selbstgesteuerte Lernen der Schülerinnen und Schüler.</b></p>	<p><b>Die Lehrkraft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> unterstützt die Schülerinnen und Schüler, sich Lerninhalte selbstständig zu erschließen.</li> <li><input type="checkbox"/> ermöglicht die selbstständige Planung der Lernprozesse durch die Schülerinnen und Schüler.</li> <li><input type="checkbox"/> stellt Medien zur eigenständigen Erarbeitung von Lerninhalten zur Verfügung.</li> </ul> <p><b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> entscheiden über ihr Vorgehen im Lernprozess.</li> <li><input type="checkbox"/> suchen aus eigenem Antrieb Unterstützung.</li> <li><input type="checkbox"/> wenden Verfahren an zur Vernetzung (z. B. <i>mind mapping</i>), Strukturierung (z. B. <i>Wortfelder</i>) und Speicherung (z. B. <i>Wortkarteien</i>) von sprachlichen Mitteln.</li> <li><input type="checkbox"/> eignen sich grammatische Strukturen und Wort- schatz im Sinne des <i>lexical approach</i> im Kontext an.</li> <li><input type="checkbox"/> nutzen selbstständig Hilfsmittel zum Nachschlagen und Lernen, z. B. Wörterlisten, Wörterbücher, Grammatiken, Lernprogramme.</li> <li><input type="checkbox"/> kontrollieren ihre Arbeitsergebnisse selbstständig und korrigieren sie ggf.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>15.</p>	<p><b>Die Lehrkraft unterstützt die Motivation für den Unterrichtsinhalt.</b></p>	<p><b>Die Lehrkraft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> zeigt Begeisterung für die englische Sprache und die anglophone Welt im Unterricht (z. B. durch Ein- bezug von Realien).</li> <li><input type="checkbox"/> wählt einen Einstieg in die Stundenthematik, der die Neugier der Schülerinnen und Schüler weckt.</li> <li><input type="checkbox"/> verdeutlicht den Zusammenhang zwischen Lerninhalt und der Lebenswelt bzw. der Berufswelt.</li> <li><input type="checkbox"/> bezieht die Erfahrungen und / oder Interessen der Schülerinnen und Schüler ein (besonders bei der Textauswahl und der Integration neuer Medien).</li> <li><input type="checkbox"/> bezieht das Vorwissen sowie die vorhandenen Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler ein.</li> <li><input type="checkbox"/> erreicht, dass das Interesse der Schülerinnen und Schüler über den Stundenverlauf aufrechterhalten bleibt.</li> </ul> <p><b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> arbeiten engagiert mit.</li> <li><input type="checkbox"/> bringen eigene Ideen ein.</li> <li><input type="checkbox"/> gestalten den Unterricht mit.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



16.	<b>Die Reflexion eigener Lernprozesse / des Lernstandes ist Bestandteil des Unterrichts.</b>	<b>Die Lehrkraft</b> <input type="checkbox"/> sorgt für die Kriterien geleitete Reflexion von (Zwischen-)Ergebnissen. <input type="checkbox"/> lässt die Schülerinnen und Schüler bei Fehlern oder Verständnisschwierigkeiten die Gedankengänge erklären. <input type="checkbox"/> veranlasst, dass in Reflexionsphasen auf die zu erwerbenden bzw. zu fördernden Kompetenzen Bezug genommen wird. <b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <input type="checkbox"/> reflektieren ihren eigenen Sprachlernprozess ( <i>language learning awareness</i> ). <input type="checkbox"/> benennen ihren individuellen Lernzuwachs. <input type="checkbox"/> schätzen ihren eigenen Lernstand ein. <input type="checkbox"/> geben einander Kriterien geleitete Rückmeldung.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
17.	<b>Der Unterricht berücksichtigt das Festigen des Gelernten</b> (bezogen auf die zu erwerbenden Kompetenzen).	<b>Die Lehrkraft</b> <input type="checkbox"/> baut Festigungsformen ein, z. B. durch Üben, Vertiefen, Systematisieren. <input type="checkbox"/> baut Teil- bzw. Gesamtzusammenfassungen in den Unterricht ein. <input type="checkbox"/> fördert die Anwendung des Gelernten auf andere Zusammenhänge.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
18.	<b>Der Unterricht folgt dem Prinzip der funktionalen Fehlertoleranz.</b>  <b>Es treten Fehler im Unterricht auf.</b> ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	<b>Die Lehrkraft</b> <input type="checkbox"/> korrigiert Fehler in kommunikativen Phasen zurückhaltend ( <i>message before accuracy</i> ). <input type="checkbox"/> korrigiert Fehler in formbezogenen Phasen konsequent (wie z. B. Grammatik / Wortschatz). <input type="checkbox"/> unterstützt die Schülerinnen und Schüler dabei, eigene Fehler und die von Mitschülerinnen und Mitschülern selbst zu korrigieren. <input type="checkbox"/> ermutigt die Schülerinnen und Schüler zum Experimentieren mit der Zielsprache und dabei auch eigene Fehler zuzulassen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



<p>19.</p>	<p><b>Die Lehrkraft ist Sprachvorbild.</b></p>	<p><b>Die Lehrkraft</b> ist im mündlichen und schriftlichen Sprachgebrauch Modell in Bezug auf ihre</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> linguistische Kompetenz (lexikalische, grammatische, phonologische, orthografische Teilkompetenzen).</li> <li><input type="checkbox"/> soziolinguistische Kompetenz, wie z. B. Höflichkeitskonventionen, Stil und Register.</li> <li><input type="checkbox"/> pragmatische Kompetenz, wie z. B. Flüssigkeit und Genauigkeit des Ausdrucks.</li> <li><input type="checkbox"/> Handlungskompetenz im Englischunterricht, wie z. B. Verfügung über sprachliche Mittel für einsprachige Interaktion im Klassenraum.</li> <li><input type="checkbox"/> Flexibilität, um sich an die Adressaten und jeweilige Sprechsituation anzupassen.</li> <li><input type="checkbox"/> vielfältige soziale Interaktion, wie z. B. small talk, maintaining discipline, organising, story telling, giving feedback, evaluating.</li> <li><input type="checkbox"/> Instruktion, wie z. B. asking questions, setting tasks, explaining, error correction, presentation.</li> <li><input type="checkbox"/> Unterstützung, wie z. B. paraphrasing, scaffolding.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>20.</p>	<p><b>Der Unterricht folgt dem Prinzip der funktionalen Einsprachigkeit.</b></p>	<p><b>Die Lehrkraft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> verwendet vorwiegend die Zielsprache („so viel Englisch wie möglich – so viel Deutsch wie nötig“).</li> <li><input type="checkbox"/> spricht Englisch auch im Rahmen des classroom discourse.</li> <li><input type="checkbox"/> hält die Schülerinnen und Schüler zum Englisch- sprechen an.<sup>2</sup></li> </ul> <p><b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> verwenden vorwiegend die Zielsprache („so viel Englisch wie möglich – so viel Deutsch wie nötig“).</li> <li><input type="checkbox"/> sprechen Englisch auch im Rahmen des classroom discourse.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<sup>2</sup> Wenn nicht zu beobachten ist, ob die Lehrkraft, die Schülerinnen und Schüler zum Englischsprechen anhält, weil durchgängig Englisch gesprochen wird, ist dieser Indikator anzukreuzen.



21.	<p><b>Sprachliche Mittel (Wortschatz / Grammatik) dienen der Realisierung von Kommunikationsabsichten.</b></p>	<p><b>Die Lehrkraft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> unterstützt die Erweiterung sprachlicher Mittel durch Visualisierungen.</li> <li><input type="checkbox"/> verdeutlicht den Schülerinnen und Schülern die Funktion und Kommunikationsabsicht sprachlicher Strukturen.</li> <li><input type="checkbox"/> bettet sprachliche Mittel in einen inhaltlich-thematischen Kontext ein.</li> <li><input type="checkbox"/> fördert die Entwicklung einer sensiblen Sprachbewusstheit (<i>language awareness</i>) der Schülerinnen und Schüler.</li> </ul> <p><b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> wenden sprachliche Mittel kontextbezogen an.</li> <li><input type="checkbox"/> nutzen das erworbene Regelwissen über Leistung und Funktion sprachlicher Mittel in der Kommunikation.</li> </ul>	□	□	□	□
22.	<p><b>Die Gesprächsführung in Plenumsphasen zielt auf eine vertiefte Auseinandersetzung mit den Lerngegenständen.</b></p> <p>Es findet ein lehrkraftgelenktes Gespräch in einer Plenumsphase statt (mindestens 5 Minuten).</p> <p>ja <input type="checkbox"/></p> <p>nein <input type="checkbox"/></p>	<p><b>Die Lehrkraft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> gibt offene Impulse bzw. offene Fragen.</li> <li><input type="checkbox"/> hält ausreichende Wartezeiten nach Impulsen bzw. Fragen ein.</li> <li><input type="checkbox"/> greift Beiträge ohne Bewertung auf.</li> <li><input type="checkbox"/> gibt Beiträge von Schülerinnen und Schülern an andere ohne Bewertung weiter.</li> <li><input type="checkbox"/> stellt Bezüge zwischen verschiedenen Beiträgen her.</li> <li><input type="checkbox"/> achtet darauf, dass sich die Schülerinnen und Schüler aufeinander beziehen.</li> <li><input type="checkbox"/> fragt bei missverständlichen, unvollständigen, unklaren Beiträgen nach.</li> </ul>	□	□	□	□
23.	<p><b>Ein vorbereitetes differenziertes Unterrichtsangebot berücksichtigt unterschiedliche Lernstände innerhalb der Lerngruppe.</b></p>	<p><b>Die Lehrkraft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> differenziert die Aufgaben nach Umfang und Zeit.</li> <li><input type="checkbox"/> differenziert die Aufgaben nach unterschiedlichen Niveaustufen.</li> <li><input type="checkbox"/> bietet unterschiedliche Lernzugänge an.</li> <li><input type="checkbox"/> stimmt den Einsatz der Sozialformen auf die Heterogenität der Lerngruppe ab.</li> <li><input type="checkbox"/> bietet unterschiedliche Methoden zur Bearbeitung des Lerngegenstandes an.</li> <li><input type="checkbox"/> stellt verschiedene Medien/Arbeitsmittel für die Bearbeitung der Aufgabenstellung bereit.</li> </ul>	□	□	□	□





**Merkmale, die erst durch die Betätigung von Schaltern<sup>3</sup> aktiviert werden:**

**Kompetenzbereiche:**

**Funktionale kommunikative Kompetenz:**

A: Hör- und Hör- / Sehverstehen			trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
Merkmals-ID	Merkmals-Beschreibung	Indikatoren				
A.1	Der Hörtext unterstützt das Hörverstehen der Schülerinnen und Schüler. <sup>4</sup>	<p><b>Der Hörtext entspricht dem Stand der Lerngruppe im Hinblick auf</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> sprachliches Niveau</li> <li><input type="checkbox"/> Sprechtempo</li> <li><input type="checkbox"/> Sprachnorm (z. B. Dialekte, Soziolekte)</li> <li><input type="checkbox"/> Länge</li> <li><input type="checkbox"/> Komplexität (Sätze, Text, Thema)</li> <li><input type="checkbox"/> Anzahl der Sprecher</li> <li><input type="checkbox"/> Hintergrundgeräusche</li> <li><input type="checkbox"/> Aufnahmequalität</li> <li><input type="checkbox"/> Textsorte (z. B. Lautsprecherdurchsagen, Interview, Popsong).</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
A.2	Das Lernarrangement unterstützt das Hör- und Hör-/ Sehverstehen der Schülerinnen und Schüler.	<p><b>Der Unterricht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> folgt einer klaren Struktur durch eine <i>pre-listening</i>, <i>while-listening</i> und <i>post-listening</i> Phase.</li> </ul> <p><b>Die Lehrkraft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> nutzt eine <i>pre-listening</i> Phase zur Vorentlastung (z. B. Aktivierung des Vorwissens, Aufbau einer Erwartungshaltung, Fokussierung des Hörinteresses, lexikalische Vorentlastung).</li> <li><input type="checkbox"/> nutzt eine <i>pre-listening</i> Phase als Einlesezeit für die Aufgabenbearbeitung.</li> <li><input type="checkbox"/> nutzt eine erste <i>while-listening</i> Phase zur Überprüfung des Globalverstehens (<i>listening for gist</i>).</li> <li><input type="checkbox"/> nutzt eine zweite <i>while-listening</i> Phase zur Überprüfung des Detailverstehens (<i>listening for detail</i>).</li> <li><input type="checkbox"/> nutzt eine <i>post-listening</i> Phase zur Vertiefung, Anwendung bzw. zum Transfer des Gehörten.</li> <li><input type="checkbox"/> setzt geschlossene Aufgabenformate zur Überprüfung des Textverständnisses ein (z. B. <i>multiple choice</i>, <i>matching</i>, <i>listen and act</i>).</li> <li><input type="checkbox"/> setzt halb-offene Aufgabenformate zur Überprüfung des Textverständnisses ein (z. B. <i>gap filling</i>, kurze Notizen, Ausfüllen von Tabellen, Vervollständigung von Sätzen).</li> <li><input type="checkbox"/> thematisiert Hörstrategien zur Vorbereitung des Hörverstehens, Erleichterung des Hörprozesses, Verarbeitung des Gehörten, Kompensation von</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<sup>3</sup> Vgl. Seite 1.

<sup>4</sup> Wenn nicht zu beobachten ist, ob der Hörtext dem Stand der Lerngruppe entspricht, sind ggf. die Lehrkraft und / oder die Schülerinnen und Schüler zu fragen.



		Verständnislücken und Verbesserung des Behaltens. <sup>5</sup>				
--	--	--	--	--	--	--

B: Leseverstehen			trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
Merkmal	Indikatoren					
B.1	Der Lesetext unterstützt das Leseverstehen der Schülerinnen und Schüler. <sup>6</sup>	<p><b>Der Lesetext entspricht dem Stand der Lerngruppe im Hinblick auf</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> sprachliches Niveau</li> <li><input type="checkbox"/> Inhalt</li> <li><input type="checkbox"/> Länge</li> <li><input type="checkbox"/> Vorwissen der Schülerinnen und Schüler</li> <li><input type="checkbox"/> Interesse am Thema bzw. subjektive Bedeutung des Textes</li> <li><input type="checkbox"/> curriculare Vorgaben bzw. schulinterne Vereinbarungen.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
B.2	Das Lernarrangement unterstützt das Leseverstehen der Schülerinnen und Schüler.	<p><b>Der Unterricht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> folgt einer klaren Struktur durch eine <i>pre-reading, while-reading und post-reading Phase</i>.</li> </ul> <p><b>Die Lehrkraft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> nutzt eine <i>pre-reading Phase</i> zur Vorentlastung (z. B. Aktivierung des Vorwissens, Motivierung zum Lesen, Hinführung zum Thema, lexikalische Vorentlastung).</li> <li><input type="checkbox"/> nutzt eine <i>while-reading Phase</i> zur Überprüfung des Textverständnisses.</li> <li><input type="checkbox"/> nutzt eine <i>post-reading Phase</i> zur Evaluation, kreativen Produktion oder Transformation des Textes.</li> <li><input type="checkbox"/> setzt geschlossene Aufgabenformate zur Überprüfung des Textverständnisses ein (z. B. multiple choice, matching, right- / wrong-Fragen mit Kurzbegründung, Textteile in richtige Reihenfolge bringen).</li> <li><input type="checkbox"/> setzt halb-offene Aufgabenformate zur Überprüfung des Textverständnisses ein (z. B. Überschriften zu Textpassagen, kurze Notizen / Antworten, Textergänzungen).</li> <li><input type="checkbox"/> thematisiert Lesestrategien zur Vorbereitung des Leseverstehens, Erleichterung des Leseprozesses, Verarbeitung des Gelesenen, Kompensation von Verständnislücken.<sup>7</sup></li> </ul> <p><b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> wenden Lesestrategien an zur Vorbereitung des Leseverstehens, Erleichterung des Leseprozesses, Verarbeitung des Gelesenen, Erschließung unbekannter Vokabulars, Kompensation von Verständnislücken.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<sup>5</sup> Ggf. reicht hier ein Hinweis der Lehrkraft an die Schülerinnen und Schüler aus, wenn diese bereits mit Hörstrategien vertraut sind.

<sup>6</sup> Wenn nicht zu beobachten ist, ob der Lesetext dem Stand der Lerngruppe entspricht, sind ggf. die Lehrkraft und / oder die Schülerinnen und Schüler zu fragen.

<sup>7</sup> Ggf. reicht hier ein Hinweis der Lehrkraft an die Schülerinnen und Schüler aus, wenn diese bereits mit Lesestrategien vertraut sind.



<b>B.3</b>	<b>Der Unterricht fördert die Anwendung von Lesetechniken.</b>	<b>Im Unterricht kommen folgende Lesetechniken zur Anwendung:</b> <ul style="list-style-type: none"><li><input type="checkbox"/> stilles / sinnentnehmendes Lesen</li><li><input type="checkbox"/> <i>skimming (reading for gist)</i></li><li><input type="checkbox"/> <i>scanning (reading for specific information)</i></li><li><input type="checkbox"/> <i>intensive reading (reading for detailed information)</i></li><li><input type="checkbox"/> <i>extensive reading (kursorisches Lesen)</i></li><li><input type="checkbox"/> <i>critical reading (reading between / beyond the lines)</i></li><li><input type="checkbox"/> szenisches Lesen.</li></ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
------------	--	--	--------------------------	--------------------------	--------------------------	--------------------------



C: Sprechen			trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
Merkmale	Indikatoren					
C.1	Der Unterricht unterstützt die sprachliche Aktivierung der Schülerinnen und Schüler.	<p><b>Der Unterricht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> ermöglicht fremdsprachliches Handeln in authentischen Situationen.</li> </ul> <p><b>Die Lehrkraft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> schafft Lernsituationen, die zum Austausch auffordern.</li> <li><input type="checkbox"/> ermutigt die Schülerinnen und Schüler, sich zu äußern.</li> <li><input type="checkbox"/> unterstützt bei Formulierungen.</li> <li><input type="checkbox"/> stellt offene Fragen bzw. gibt Impulse.</li> <li><input type="checkbox"/> gibt Zeit zum Nachdenken.</li> <li><input type="checkbox"/> steuert das Gespräch zurückhaltend.</li> </ul> <p><b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> äußern sich zum Thema.</li> <li><input type="checkbox"/> berichten von eigenen Erfahrungen.</li> <li><input type="checkbox"/> vertreten eigene Meinungen.</li> <li><input type="checkbox"/> erklären (sich gegenseitig) etwas.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
C.2	Der Unterricht fördert die Sprechkompetenz der Schülerinnen und Schüler ( <i>language learning is language use</i> ).	<p><b>Die Lehrkraft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> schafft Sprechanlässe, in denen die Schülerinnen und Schüler aktiv ihre sprachlichen Kompetenzen erproben und erweitern können.</li> <li><input type="checkbox"/> hält zum korrekten Gebrauch der Fremdsprache an.</li> <li><input type="checkbox"/> fordert zur Verwendung des Fachvokabulars auf.</li> <li><input type="checkbox"/> hat einen geringeren Redeanteil als die Schülerinnen und Schüler („so viel Sprechzeit der Lehrkraft wie nötig, so viel Zeit und Gelegenheit für Äußerungen von Schülerinnen und Schülern wie möglich“).</li> <li><input type="checkbox"/> bietet Hilfen / Unterstützung zur Vorentlastung des Sprechens an.<sup>8</sup></li> <li><input type="checkbox"/> setzt kooperative Lernformen zur Interaktion ein.</li> </ul> <p><b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> wenden situationsangemessen die Zielsprache in größeren sprachlichen Zusammenhängen an (wenig Ein-Wort-Antworten bzw. Satzfragmente).</li> <li><input type="checkbox"/> sprechen flüssig.</li> <li><input type="checkbox"/> wenden Strategien zur Aufrechterhaltung der Kommunikation an.</li> <li><input type="checkbox"/> üben zusammenhängendes Sprechen in vorbereiteten Präsentationen.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<sup>8</sup> Denkbar wären hier z. B. Redemittel für Diskussionen, Wortfelder, *advance organizers* oder auch kooperative Lernformen, wie z. B. *think-pair-share*.



D: Schreiben			trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
Merkmals-ID	Merkmale	Indikatoren				
D.1	Die Schreibaufgabe ist in einen Kontext eingebettet.	<p><b>Die Lehrkraft</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> verdeutlicht den Schreibanlass.</li> <li><input type="checkbox"/> verdeutlicht das Schreibziel.</li> <li><input type="checkbox"/> verdeutlicht die Funktion des Schreibens (Lernfunktion zum Üben und Festigen, kommunikative Funktion).</li> </ul> <p><b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> wissen, was die Schreibaufgabe beinhaltet (z. B. Adressat, Textlänge, Textformat, Struktur, Inhalt etc.).<sup>9</sup></li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
D.2	Das Lernarrangement unterstützt das Schreiben (im Sinne der Texterstellung).	<p><b>Die Lehrkraft</b><sup>10</sup></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> thematisiert die entsprechenden sprachlichen Mittel zur Bewältigung der Schreibaufgabe.</li> <li><input type="checkbox"/> thematisiert das anzufertigende Textformat.</li> <li><input type="checkbox"/> thematisiert Lernstrategien zur Umsetzung von Schreibprozessen, wie z. B. Techniken des Notierens zur Vorbereitung, die Verwendung von Nachschlagewerken, die selbstständige Planung und Durchführung der Phasen des Schreibprozesses.</li> </ul> <p><b>Die Unterricht</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> folgt einer klaren Struktur durch eine Phasierung des Schreibprozesses.</li> <li><input type="checkbox"/> berücksichtigt konkrete Aufgabenstellungen (<i>summarize, comment, characterize</i>).</li> <li><input type="checkbox"/> berücksichtigt offene Schreibaufgaben (kreatives Schreiben).</li> </ul> <p><b>Die Schülerinnen und Schüler</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> sammeln Ideen für ihren Text in einer Sammelphase.</li> <li><input type="checkbox"/> entwerfen eine Textstruktur in einer Planungsphase.</li> <li><input type="checkbox"/> formulieren einen Textentwurf in einer Schreibphase.</li> <li><input type="checkbox"/> überarbeiten ihren Text in einer Revisionsphase.</li> <li><input type="checkbox"/> geben und bekommen Feedback zu ihren Texten.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

<sup>9</sup> Die Schülerinnen und Schüler beginnen zielgerichtet mit dem Schreibprozess.

<sup>10</sup> Ggf. reicht hier jeweils ein Hinweis der Lehrkraft an die Schülerinnen und Schüler aus, deren Vertrautheit mit dem Genannten im Schreibprozess erkennbar wird.



E: Sprachmittlung			trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
Merkmal		Indikatoren				
E.1	<b>Die Aufgabenstellung unterstützt die Sprachmittlung.</b>	<b>Die Aufgabe zur Sprachmittlung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> ermöglicht eine freie adressaten- und situationsgerechte Übertragung von einer Sprache in die andere.</li> <li><input type="checkbox"/> ist in einen klar definierten authentischen Handlungsrahmen eingebettet.</li> <li><input type="checkbox"/> ist präzise formuliert im Hinblick auf die Sprache.</li> <li><input type="checkbox"/> ist präzise formuliert im Hinblick auf den Adressatenbezug.</li> <li><input type="checkbox"/> ist präzise formuliert im Hinblick auf kulturspezifische Ergänzungen.</li> <li><input type="checkbox"/> ist präzise formuliert im Hinblick auf die Informationsauswahl, z. B. Zusammenfassung, gezielte Antwort auf Leitfragen.</li> <li><input type="checkbox"/> ist präzise formuliert im Hinblick auf die Art der Antwort, z. B. Stichwörter, ganze Sätze.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
E.2	<b>Das Lernarrangement unterstützt die Sprachmittlung.</b>	<b>Die Lehrkraft<sup>11</sup></b> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> thematisiert die entsprechenden sprachlichen Mittel zur Bewältigung der Sprachmittlungsaufgabe.</li> <li><input type="checkbox"/> thematisiert interkulturelles Hintergrundwissen, das für die Sprachmittlungssituation bedeutsam ist.</li> <li><input type="checkbox"/> thematisiert die entsprechenden kommunikativen Teilkompetenzen, die zur Bewältigung der Sprachmittlungsaufgabe erforderlich sind (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben).</li> <li><input type="checkbox"/> thematisiert Hilfsmittel und Strategien zur Bewältigung der Sprachmittlungsaufgabe (z. B. Glossare, Wörterbücher, Kompensationsstrategien, Vereinfachung komplexer Strukturen, Einsetzen von Mimik und Gestik).</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

F: Interkulturelle kommunikative Kompetenz			trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
Merkmal		Indikatoren				
F.1	<b>Der Unterricht fördert die interkulturelle kommunikative Kompetenz der Schülerinnen und Schüler.</b>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> eignen sich anhand von exemplarischen Themen und Inhalten Informationen über die englischsprachige Lebenswelt an (soziokulturelles Orientierungswissen).</li> <li><input type="checkbox"/> setzen sich mit eigenen sowie anderen kulturspezifischen Denk- und Lebensweisen, Werten, Normen und Lebensbedingungen auseinander.</li> <li><input type="checkbox"/> erproben spielerisch die praktische Bewältigung</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>



		interkultureller Begegnungssituationen.				
--	--	---	--	--	--	--

<sup>11</sup> Ggf. reicht hier jeweils ein Hinweis der Lehrkraft an die Schülerinnen und Schüler aus, deren Vertrautheit mit dem Genannten im Arbeitsprozess erkennbar wird.



G: Text- und Medienkompetenz			trifft zu	trifft eher zu	trifft eher nicht zu	trifft nicht zu
Merkmale	Indikatoren					
G.1	<b>Der Unterricht fördert die Text- und Medienkompetenz der Schülerinnen und Schüler.</b>	<b>Die Schülerinnen und Schüler</b> <ul style="list-style-type: none"> <li><input type="checkbox"/> fassen einen Text strukturiert zusammen.</li> <li><input type="checkbox"/> belegen gewonnene Aussagen am Text.</li> <li><input type="checkbox"/> erklären Bezüge zwischen einzelnen Textelementen bei mehrfach kodierten / diskontinuierlichen Texten (z. B. Film, Karikaturen, Comics, Grafiken).</li> <li><input type="checkbox"/> erschließen Texte kreativ, z. B. durch das Verfassen eigener Texte oder Weiterführen von Texten.</li> <li><input type="checkbox"/> analysieren Texte mithilfe sprachlichen, inhaltlichen sowie textsortenspezifischen und ggf. stilistisch-rhetorischen Wissens.</li> <li><input type="checkbox"/> interpretieren Texte unter Berücksichtigung von Hintergrundwissen.</li> <li><input type="checkbox"/> benennen die Wirkung spezifischer Gestaltungsmittel von Texten.</li> </ul>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>





**Sozialformen und Operatoren**

<b>Einzelarbeit</b>	<input type="checkbox"/> ja	<b>Zeitanteile in Minuten</b>								
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		3 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90
<b>Verwendete Operatoren</b>										

<b>Kooperative Arbeitsformen</b>	<input type="checkbox"/> ja	<b>Zeitanteile in Minuten</b>								
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		3 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90
<b>Verwendete Operatoren</b>										

<b>Plenum</b>	<input type="checkbox"/> ja	<b>Zeitanteile in Minuten</b>								
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		3 - 5	5 - 10	10 - 15	15 - 20	20 - 25	25 - 30	30 - 35	35 - 40	40 - 45
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
		45 - 50	50 - 55	55 - 60	60 - 65	65 - 70	70 - 75	75 - 80	80 - 85	85 - 90
<b>Verwendete Operatoren</b>										

<b>Redeanteil der Lehrkraft</b>	<b>Zeitanteile in %</b>			
	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	bis 25%	25 – 50%	50 – 75%	über 75%
davon Instruktion/organisatorische bzw. erzieherische Tätigkeiten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**Operatoren AFB I**

- |     |   |                          |
|-----|---|--------------------------|
| 1.  | act (out) / play                                  | <input type="checkbox"/> |
| 2.  | add   | <input type="checkbox"/> |
| 3.  | answer  | <input type="checkbox"/> |
| 4.  | arrange   | <input type="checkbox"/> |
| 5.  | ask / interview                                   | <input type="checkbox"/> |
| 6.  | choose  | <input type="checkbox"/> |
| 7.  | circle  | <input type="checkbox"/> |
| 8.  | collect (e.g. arguments)                          | <input type="checkbox"/> |
| 9.  | complete  | <input type="checkbox"/> |
| 10. | correct   | <input type="checkbox"/> |
| 11. | define  | <input type="checkbox"/> |
| 12. | describe / give/write a description of            | <input type="checkbox"/> |
| 13. | fill in   | <input type="checkbox"/> |
| 14. | find  | <input type="checkbox"/> |
| 15. | finish  | <input type="checkbox"/> |
| 16. | give short answers (in a limited number of words) | <input type="checkbox"/> |
| 17. | inform  | <input type="checkbox"/> |
| 18. | introduce   | <input type="checkbox"/> |
| 19. | label   | <input type="checkbox"/> |
| 20. | list / name                                       | <input type="checkbox"/> |
| 21. | match   | <input type="checkbox"/> |
| 22. | outline   | <input type="checkbox"/> |
| 23. | paraphrase  | <input type="checkbox"/> |
| 24. | point out   | <input type="checkbox"/> |
| 25. | present   | <input type="checkbox"/> |
| 26. | put in order                                      | <input type="checkbox"/> |
| 27. | recite  | <input type="checkbox"/> |
| 28. | state   | <input type="checkbox"/> |
| 29. | structure   | <input type="checkbox"/> |
| 30. | summarise / write a summary / sum up              | <input type="checkbox"/> |
| 31. | take notes  | <input type="checkbox"/> |
| 32. | talk  | <input type="checkbox"/> |
| 33. | tell  | <input type="checkbox"/> |
| 34. | tick  | <input type="checkbox"/> |



## Operatoren AFB II

- |     |   |                          |
|-----|---|--------------------------|
| 1.  | analyse / examine                               | <input type="checkbox"/> |
| 2.  | argue   | <input type="checkbox"/> |
| 3.  | characterise / give/write a characterisation of | <input type="checkbox"/> |
| 4.  | classify  | <input type="checkbox"/> |
| 5.  | compare   | <input type="checkbox"/> |
| 6.  | continue  | <input type="checkbox"/> |
| 7.  | contrast / juxtapose                            | <input type="checkbox"/> |
| 8.  | delineate                                       | <input type="checkbox"/> |
| 9.  | explain / say why / help sb. to understand sth. | <input type="checkbox"/> |
| 10. | give your opinion                               | <input type="checkbox"/> |
| 11. | illustrate / show                               | <input type="checkbox"/> |
| 12. | interpret                                       | <input type="checkbox"/> |
| 13. | put into the context of                         | <input type="checkbox"/> |
| 14. | relate  | <input type="checkbox"/> |

## Operatoren AFB III

- |    |  |                          |
|----|--|--------------------------|
| 1. | assess / evaluate  | <input type="checkbox"/> |
| 2. | comment on   | <input type="checkbox"/> |
| 3. | discuss  | <input type="checkbox"/> |
| 4. | justify  | <input type="checkbox"/> |
| 5. | reflect on   | <input type="checkbox"/> |
| 6. | verify   | <input type="checkbox"/> |
| 7. | write + text type (e.g. continue, find a suitable ending, tell from a certain point of view) | <input type="checkbox"/> |